



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Holger Dremel, Prof. Dr. Winfried Bausback, Norbert Dünkel, Jürgen Eberwein, Thorsten Freudenberger, Alfred Grob, Josef Heisl, Thomas Holz, Martin Stock CSU,**

Florian Streibl, Felix Locke, Wolfgang Hauber, Tobias Beck, Martin Behringer, Dr. Martin Brunnhuber, Susann Enders, Stefan Frühbeißer, Johann Groß, Bernhard Heinisch, Alexander Hold, Marina Jakob, Michael Koller, Nikolaus Kraus, Josef Lausch, Christian Lindinger, Rainer Ludwig, Ulrike Müller, Prof. Dr. Michael Piazzolo, Bernhard Pohl, Julian Preidl, Anton Rittel, Markus Saller, Martin Scharf, Werner Schießl, Gabi Schmidt, Roswitha Toso, Roland Weigert, Jutta Widmann, Benno Zierer, Felix Freiherr von Zobel, Thomas Zöller und Fraktion (FREIE WÄHLER)

Drs. 19/3267, 19/3666

Bericht zum Lagebild Messergewalt

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag über das bereits im August 2024 initiierte umfassende Lagebild zu Messerangriffen in Bayern seit 2020 nach Fertigstellung und Auswertung schriftlich zu berichten. Hierbei ist auch auf die daraus gewonnenen Erkenntnisse und die sich daran anschließenden Schlussfolgerungen und erforderlichen Maßnahmen einzugehen.

Die Präsidentin

I.V.

Alexander Hold

II. Vizepräsident